

Ansprechende Bildmotive finden

Meist sind gute Bilder vorhanden – entscheidend ist die zündende Idee

Autor: Christian Schmitt | Veröffentlicht: Mittwoch, 5 April, 2017 - 06:00

Bilder spielen in der Kommunikation eine immer wichtigere Rolle. Sie sind geeignet, Informationen schnell und niederschwellig zu vermitteln, außerdem wecken Bilder Emotionen. Auch für die kirchliche Öffentlichkeitsarbeit ist der Einsatz ansprechender Fotos daher nicht nur wünschenswert, sondern inzwischen eigentlich unabdingbar.

Wie kann es gelingen, ein passendes Bildmotiv zu einem Thema zu finden, das die Leute anspricht?

Oft ist zwar bereits eine Vorstellung von einem Bild vorhanden – doch handelt es sich dabei erfahrungsgemäß um das Naheliegende – was nicht immer das Beste sein muss. So wird zunächst das eigene Bildarchiv durchstöbert, danach vielleicht die Bilddatenbank von Pfarrbriefservice.de, um ein Motiv zu finden, welches dieser ersten Idee entspricht. Mit viel Glück erbringt die Suche auch schnell eine passende Grafik oder ein brauchbares Foto. Was aber, wenn die Suche erfolglos bleibt? Hier kann es durchaus hilfreich sein, gewohnte Denkgewohnheiten zu verlassen, und einmal „quer zu denken“. Konkret heißt das: achtsam zu werden und zu schauen, welche Verknüpfungen es mit dem Thema gibt. Sehr oft führt das zu den Bildideen, die zwar auf den ersten Blick nicht offensichtlich, dafür aber oft viel kreativer sind.

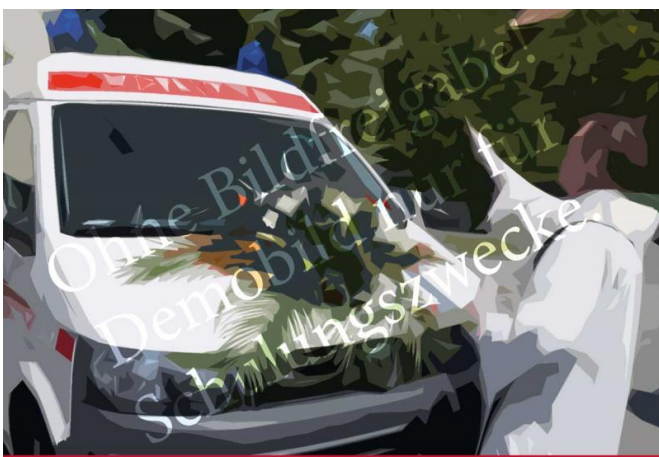
Ein Fall aus der Praxis



[1]

© cc0 – gemeinfrei / Quelle: pixabay.com

Wie kann es gelingen, das passende Bildmotiv zu einem Thema finden?



Fahrzeugsegnung

**Sonntag, 23. Juli 2017 um 10.45 Uhr
auf dem Christophorus-Parkplatz**

durch Pfarrer Paul Segensbringer
anschließend gemeinsames Mittagessen

Infos: Pfarramt St. Christophorus, Christusträgerweg 3, 12345 Glücksstadt
Tel. 01234 56789-0, info@pfarrei-christophorus.de

Herzliche Einladung an alle!

[2]

© Christian Schmitt

*Der Einsatz eines solchen Motivs ergibt nur Sinn,
wenn der lokale Bezug gegeben ist, und das Bild
auch wirklich aktuell ist.*



Fahrzeugsegnung

**Sonntag, 23. Juli 2017 um 10.45 Uhr
auf dem Christophorus-Parkplatz**

Segnung aller Fahrzeuge – Fahrräder – Motorräder – Autos
durch Pfarrer Paul Segensbringer
anschließend gemeinsames Mittagessen.

Herzliche Einladung an alle!

Kontakt und Info: Pfarramt St. Christophorus, Christusträgerweg 3
12345 Glücksstadt, Tel. 01234 56789-0, info@pfarrei-christophorus.de

[3]

© Christian Schmitt

*Priester und Ministranten bei der Fahrzeugsegnung.
Die abgebildeten Personen sollten einen
tatsächlichen lokalen Bezug haben, damit die
Betrachter das Bild auch zuordnen können.*

Die obigen Beispiele zeigen: wenn kein eigenes, aktuelles Bild von einer Fahrzeugsegnung mit dem Ortsgeistlichen vorhanden ist, wird eine Umsetzung mit Fremdbildern, soweit überhaupt verfügbar, problematisch. Die Menschen vor Ort erwarten einfach bekannte Gesichter, und nicht das Bild von einem fremden Pfarrer an einem ihnen unbekanntem Ort.

Aufmerksamkeit weiten

In diesem frühen Stadium des kreativen Schaffens gilt es daher auch einmal inne zu halten. Weiten Sie Ihre Aufmerksamkeit für die vielfältigen Verknüpfungen mit dem Thema, welche nicht so offen auf der Hand liegen! Die hier gezeigten Beispiele und Erläuterungen sollen illustrieren, wie der Weg dorthin verlaufen kann und welche Ergebnisse dabei entstehen.



Sonntag, 23. Juli 2017 um 10.45 Uhr
auf dem Christophorus-Parkplatz

Segnung aller Fahrzeuge – Fahrräder – Motorräder – Autos
durch Pfarrer Paul Segensbringer
Grußworte von Bürgermeister Alfred Freundlich
anschließend gemeinsames Mittagessen.

Herzliche Einladung an alle!



[4]

© Christian Schmitt

Beispiel 1: *Wo Menschen mit dem Fahrzeug unterwegs sind, da ist oft viel Verkehr. Eine Suche nach dem Stichwort „Verkehr“ auf Pfarrbriefservice.de befördert das Bild von einem modernen Kirchturm mit Kreuz zutage, davor eine Ampel, die auf „grün“ steht – der Pfeil verweist nach oben, in Richtung Himmel – von dort erbitten wir den Segen – und schon steht unsere Verknüpfung.*



Foto: Friedbert Simon, In: Pfarrbriefservice.de

Fahrzeug Segnung

**Sonntag, 23. Juli 2017 um 10.45 Uhr
auf dem Christophorus-Parkplatz**

Segnung aller Fahrzeuge – Fahrräder – Motorräder – Autos
durch Pfarrer Paul Segensbringer
Grußworte von Bürgermeister Alfred Freundlich
anschließend gemeinsames Mittagessen.

Herzliche Einladung an alle!



Katholische Pfarrei St. Christophorus

Kontakt und Info:
Katholisches Pfarramt St. Christophorus,
Christusträgerweg 3, 12345 Glücksstadt,
Tel. 01234 56789-0, info@pfarrei-christophorus.de

[5]

© Christian Schmitt

Beispiel 3: Segnung von Fahrzeugen – es geht um „unterwegs sein“, „auf Reisen sein“ – Schutzpatron der Reisenden ist der Hl. Christophorus. Eine Suche bei Pfarrbriefservice zum Stichwort „Christophorus“ erbringt tatsächlich ein paar brauchbare Bilder des Schutzheiligen. Das obige Beispiel zeigt, wie eines dieser Bilder in den Kontext „Fahrzeugsegnung“ gesetzt werden kann.



Foto: Bernhard Riedl, In: Pfarrbriefservice.de

**Sonntag, 23. Juli 2017
um 10.45 Uhr
auf dem Christophorus-Parkplatz**

Segnung aller Fahrzeuge – Fahrräder – Motorräder – Autos
durch Pfarrer Paul Segensbringer
Grußworte von Bürgermeister Alfred Freundlich
anschließend gemeinsames Mittagessen.

Herzliche Einladung an alle!

[6]

© Christian Schmitt

Beispiel

2:

Was

wird

gesegnet?

Neben

Fahrrädern,

Motorrädern

auch

Autos

–

so

ergibt

die

Suche

auf

Pfarrbriefservice.de

mehr

als

100

Suchtreffer

zum

Stichwort

„Auto“

–

ein

Motiv

erregt

unsere

Aufmerksamkeit

besonders

–

die

Nahaufnahme

eines

besprenkelten

Fahrzeughecks,

auf

dem

das

ICHTHYS-

Zeichen



Foto: Dots und Michael Wll, Inc. Pfarrbriefservice.de

**Sonntag, 23. Juli 2017
um 10.45 Uhr
auf dem Christophorus-Parkplatz**

Segnung aller Fahrzeuge – Fahrräder – Motorräder – Autos
durch Pfarrer Paul Segensbringer
Grüßworte von Bürgermeister Alfred Freundlich
anschließend gemeinsames Mittagessen.



Kontakt und Info:
Katholisches Pfarramt St. Christophorus,
Christusträgerweg 3, 12345 Glücksstadt,
Tel. 01234 56789-0, info@pfarre-christophorus.de

[7]

© Christian Schmitt

Beispiel 4: „Mit Fahrzeugen unterwegs sein“
bedeutet heute meist „Auf der Straße sein“ – das
Stichwort „Straße“ liefert auf Pfarrbriefservice.de
u.a. dieses Bildmotiv – es verweist auf die
Gegenwart und lenkt den Blick gleichzeitig auf das,
was vor uns liegt – die Straßenmarkierungen geben
uns Orientierung und Sicherheit – so auch der
Segen, den wir von Gott erbitten.

Fazit

Als Fazit bleibt festzustellen, dass nicht immer die erste, naheliegende Idee zur Lösung führen muss. Oft steht diese sogar einer wirklich kreativen Umsetzung eines Themas im Weg. Stattdessen lautet die Empfehlung an Gestalterinnen und Gestalter, die Aufmerksamkeit zu weiten für die vielfältigen Verknüpfungen zu ihrem vorgegebenen Thema. Die guten Ideen liegen dann, wie die obigen Beispiele gezeigt haben, sozusagen auf der Straße.

Lesetipp: Empfehlenswerte Bildquellen im Internet und Rechtliches

Unser Beitrag „[Kostenlose Bilder aus dem Internet – Was Sie beachten sollten](#)“ [8] gibt Empfehlungen und Tipps zu kostenlosen Bildportalen im Internet und macht auf rechtliche Fallstricke aufmerksam.

Links

[1] <https://www.pfarrbriefservice.de/image/fotosuche>

[2]

https://www.pfarrbriefservice.de/%3Fwidth%3Dauto%26height%3Dauto%26inline%3Dtrue%23atom_46711

[3]

https://www.pfarrbriefservice.de/%3Fwidth%3Dauto%26height%3Dauto%26inline%3Dtrue%23atom_46713

[4]

https://www.pfarrbriefservice.de/%3Fwidth%3Dauto%26height%3Dauto%26inline%3Dtrue%23atom_46717

[5]

https://www.pfarrbriefservice.de/%3Fwidth%3Dauto%26height%3Dauto%26inline%3Dtrue%23atom_46715

[6]

https://www.pfarrbriefservice.de/%3Fwidth%3Dauto%26height%3Dauto%26inline%3Dtrue%23atom_46719

[7]

https://www.pfarrbriefservice.de/%3Fwidth%3Dauto%26height%3Dauto%26inline%3Dtrue%23atom_46791

[8] <https://www.pfarrbriefservice.de/node/5849>